

## Grundschüler empfangen die neuen Erstklässler mit buntem Programm

Am Samstag, den 29.08.15 begrüßte der stellvertretende Schulleiter, Herr Beutling, die neuen Schülerinnen und Schüler der zukünftigen ersten Klassen. In feierlicher Atmosphäre wurden die neuen Schulkinder im Atrium empfangen. Aufgeregt und voller Erwartungen saßen die Kinder in der ersten Reihe. Ihre Schultüten standen vorne im Schultütenbaum und Sonnenblumen strahlten rechts und links von der Bühne.

Die Einschulungsfeier wurde eröffnet mit der Tanzaufführung von acht Grundschülerinnen. Mit bunten Tüchern zeigten sie ihre vor und in den Ferien einstudierte Choreographie und sorgten für beeindruckte Gesichter bei den Kindern und Erwachsenen. Im Anschluss gehörte die Bühne den Drittklässlern, die das Wort an die neuen Schulkinder wandten. Vom Zählen bis zehn auf Deutsch und auf Englisch bis hin zu einem Märchenquizz konnten die neuen Erstklässler zeigen, was sie schon konnten, und staunten, was sie noch lernen werden. Mit ihren Liedern luden sie die Kinder zum Mitsingen ein.

Nach dieser Eröffnung durch die Mitschüler richtete Herr Beutling das Wort an die Kinder. Er zeigte ihnen, was in eine Schultasche gehört, mit welchen Büchern sie lernen. Im Anschluss stellte er ihnen ihre Klassenlehrerin vor. Er machte ihnen Mut für die anstehenden Aufgaben eines Schulkindes und betonte, dass das Lernen in der Gemeinschaft, mit Freunden, eine große Freude bereiten kann.

Und dann war es endlich soweit. Die Kinder wurden eingeschult. Jedes Kind wurde auf die Bühne gerufen und bekam eine Sonnenblume und die Urkunde, auf die die Kinder schon seit Wochen warteten. Nachdem alle Urkunden durch die Schulleiterin, Frau Kaleun, überreicht worden waren, durften die Schülerinnen und Schüler ihre Schulranzen aufsetzen und ihrer Klassenlehrerin in die Grundschule folgen. Dort haben sie das erste Mal ihren Klassenraum gesehen, an ihrem Platz gesessen und durften ihre neuen Schulbücher in den Schulranzen verstauen. Dann war die erste Schulstunde schon vorbei und die neuen Schülerinnen und Schüler konnten mit ihren Familien diesen Tag feiern.

M. Klusmann





